

Smarte Änderungs- verfolgung – best practice in der Produktion

Smarte Änderungsverfolgung

Über das Unternehmen

Immer am Puls der Zeit sein – sich in Frage stellen – sich ständig verändern!
In Produktionsumgebungen ergeben sich solche Verbesserungen von Produkten und Prozessen regelmäßig aus dem eigenen Unternehmen, aber auch über den Kunden oder durch veränderte Rahmenbedingungen.

Die Herausforderungen vor dem Projekt

Ein großer Kompressoren-Hersteller war auf der Suche nach einer Lösung zur protokollierten Änderungsverfolgung in der Wartung/Produktion. Bisher wurden alle Änderungen aufwändig manuell aufgenommen...

Worum geht es genau?

Wird der Produktionsprozess oder die Konstruktion eines Produktes geändert, so müssen diverse Abstimmungen erfolgen, damit der Workflow im gesamten Produktionsprozess nicht ins Stocken gerät.

Unser Beispiel einer einfachen Änderung

Bei einem Kompressor kann durch eine kleinere Bohrungen der Druck optimiert werden. Zusätzlich muss die Dichtung im Durchmesser angepasst werden.

Daraus folgt:

1. Die Änderung wird schriftlich fixiert und an den Konstrukteur weitergeleitet.
2. Die Änderung wird geprüft, dokumentiert und freigegeben.
3. Nach Freigabe durch den Konstrukteur werden folgende Dokumente angepasst: Konstruktionsbeschreibung – Technisches Handbuch (inkl. technischer Zeichnungen) – Stücklisten.

4. Die Änderungen werden dokumentiert und gespeichert.
5. Die Historie (inkl. Versionierung) bleibt erhalten.
6. Der Einkauf wird informiert, dass jetzt eine andere Dichtung benötigt wird. Zudem wird geklärt, ob der alte Dichtungsbestand aufgebraucht oder vernichtet wird.
7. Die Teamleitung der Produktion wird informiert.
8. Das Lager für Ersatzteile wird informiert.
9. Das Lager der Produktion wird informiert, ob bestehende Ware verschrottet oder abverkauft wird.
10. Das Produkt wird neu kalkuliert und eventuell preislich korrigiert.
11. Es erfolgt eine automatisierte Zusammenfassung aller Schritte, welche als Rückmeldung an alle zu informierenden Bereiche geht.
12. Alle Schritte werden zeitlich und kompetenzseitig überwacht, erinnert oder eskaliert. Die Einzelschritte werden mit Zeitstempel dokumentiert.

Der Mehrwert unserer Lösung

Durch die vorgegebenen Workflows und automatisierte Wiedervorlagen/Eskalationen werden die Prozesse beschleunigt und keine Prozess-Schritte mehr vergessen. Die Dokumentation erreicht einen höheren Detailgrad. Der Zugriff auf alle Daten ist digital wesentlich schneller. Die Prozess-Sicherheit wird durch die abschließende Rückmeldung untermauert.



Projekttyp: Änderungsverfolgung im Produktionsprozess

JobRouter ist eine leistungsstarke und flexible Low-Code-Digitalisierungsplattform. Sie hilft Unternehmen dabei, beliebige Geschäftsprozesse zu digitalisieren und zu automatisieren. Anwender profitieren unter anderem von ausgezeichneter Prozessautomatisierung, agilem Dokumentenmanagement und effizientem Datenmanagement. Dank der flexiblen, modularen und skalierbaren Technologie nutzen Unternehmen die JobRouter-Digitalisierungsplattform zur individuellen Abbildung ihrer Geschäftsprozesse. JobRouter fügt sich nahtlos in bestehende Systemlandschaften ein und erweitert diese. So nutzt es die vorhandenen Systeme, um die Daten und Dokumente zu exportieren, zu verarbeiten, zu archivieren oder weiterzugeben sowie neue Prozesse anzustoßen.